

Protokoll zum Funktionsheizen für Zementestriche als Funktionsprüfung für Fußbodenheizungen gemäß Merkblatt FBH-M1 „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“

Angaben zum Objekt:

Bauherr / Auftraggeber:	
Gebäude/ Liegenschaft:	
Bauabschnitt/-teil/ Stockwerk/Wohnung:	

Anforderungen:

Das Funktionsheizen ist zur Überprüfung der Funktion der beheizten Fußbodenkonstruktion durchzuführen. Bei normal abbindenden Zementestrichen darf damit frühestens 21 Tage, bei schnell abbindenden Estrichen frühestens 5 Tage (SchnellEstrich 4-Tage) bzw. 2 Tage (SchnellEstrich 1-Tag) nach Beendigung der Estricharbeiten begonnen werden.

Dabei ist 3 Tage eine Vorlauftemperatur von 25 °C und danach 4 Tage die maximale Auslegungs-Vorlauftemperatur (i. d. R. bis 45 °C) zu halten. Bei Frostgefahr ist die Anlage danach entsprechend in Betrieb zu lassen. Von diesem Protokoll bzw. der DIN EN 1264-4 abweichende Vorgaben des Herstellers sind zu beachten.

Dokumentation:

1.	Art des Estrichs, Fabrikat:		
	Eingesetztes Bindemittel:		
2.	Ende Einbau des Heizestrichs (Datum):		
3.	Beginn des Funktionsheizens (Datum):		
	Mit konstanter Vorlauftemperatur $t_V = 25 \text{ °C}$, 3 Tagen beibehalten (ggf. durch Handregelung).		
4.	Anheben auf maximale Auslegungsvorlauftemperatur (Datum):		
	Maximale Vorlauftemperatur $t_{Vmax} = \text{_____} \text{ °C}$; 4 Tage beibehalten.		
Senkung der Heizleistung um 10 °C / Tag bis eine Vorlauftemperatur von 25 °C erreicht ist, 1 Tag beibehalten			
5.	Ende des Funktionsheizens (Datum):		
	Bei Frostgefahr wurde die Anlage entsprechend in Betrieb gelassen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
6.	Das Funktionsheizen wurde unterbrochen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
7.	Die Räume wurden zugfrei belüftet und nach dem Abschalten der Fußbodenheizung alle Fenster und Außentüren verschlossen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
8.	Die Anlage wurde bei einer Außentemperatur von _____ °C für weitere Baumaßnahmen freigegeben:		
	<input type="checkbox"/> Die Anlage war dabei außer Betrieb <input type="checkbox"/> Der Fußboden wurde dabei mit einer Vorlauftemperatur von _____ °C beheizt		

Achtung:

Es ist durch das Funktionsheizen nicht sichergestellt, dass der Estrich die für die Belegreife erforderliche Feuchte (siehe Dokumentation FBH-D1 „Ablaufprotokoll für die Herstellung beheizter Fußbodenkonstruktionen“) erreicht hat. Grundsätzlich ist vor der Verlegung des Oberbelags eine CM-Messung durchzuführen.

Bei Abschalten der Fußbodenheizung nach der Aufheizphase ist der Estrich bis zur vollkommenen Erkaltung vor Zugluft und zu schneller Abkühlung zu schützen.

Bestätigung:

Ort / Datum	Ort / Datum	Ort / Datum
Unterschrift / Stempel Bauherr / Auftraggeber	Unterschrift / Stempel Bauleiter/Architekt	Unterschrift / Stempel Heizungsbauer

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Wertangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie dar. Wegen der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.